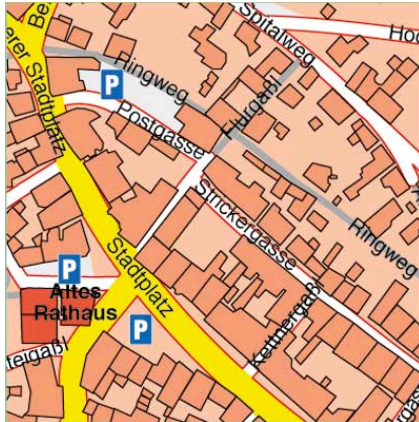


# Hemau

## Strickergasse (1951)

(1830/32 „Rosmarin- od. Stricker-Gasse“)

mhd. *stricken* >knüpfen, schnüren, flechten oder ausbessern<



Ausschnitt, vgl. Straßenverzeichnis Hemau, G 6 – G 7

Die Straße ist benannt nach dem einstigen Handwerksberuf des „Strickers“; die Stadt Hemau selbst zählte der Stadtchronik zufolge etwa um die Mitte des 19. Jahrhunderts einen Stricker.

Im Bürgerbuch der Stadt Hemau wird beispielsweise für das Jahr 1629 ein Hannß (!) Schwendter als Strumpfstriker erwähnt.

### Quellen- und Literaturangabe:

Beschlußbuch 1932 (Lfd. Nr. 45), „...Rosmarinstrasse...“;

Etymologische Lexika, s. v. Strick;

J. N. Müller, Chronik der Stadt Hemau. Nach den verlässigsten archivalischen Quellen bearbeitet und herausgegeben, Regensburg 1861, S. XII;

G. Nebinger, Das Bürgerbuch der Stadt Hemau 1558-1700, in: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 1966 (29. Jg.), S. 122;

Stadtarchiv Hemau: Akten I, Fach 61, Akt 68, 69 (*Strickerkonzeption, 1829, 1830*).